

Nr. 2/2022



Pfarrinfo

Nachrichten der Pfarre Preitenegg

www.kath-kirche-kaernten.at E-Mail: preitenegg@kath-pfarre-kaernten.at Telefon (04354) 2242

Geistliches Wort des Pfarrers

Werft eure Zuversicht nicht weg!

Adventhirtenbrief 2022 unseres Bischof Dr. Josef Marketz mit.

Liebe Schwestern und Brüder! Wir leben in einer Zeit des Wandels, und auf den ersten Blick scheinen sich die Dinge nicht zum Guten hin zu entwickeln. Verunsicherung, Ängste und das diffuse Gefühl, einer schwierigen Zukunft entgegenzugehen, prägen das Leben vieler Menschen in unserem Land. Nicht wenige fühlen sich überfordert und reagieren darauf mit Resignation oder Aggression.

Advent, eigentlich Adventus Domini, heißt Ankunft des Herrn. Öffnen wir ihm die Tore! Stellen wir uns unserer Verantwortung, die Welt im Geist der Liebe zu gestalten und füreinander da zu sein! Der Apostel Paulus schreibt in einem seiner Briefe: „Einer trage des anderen Last.“ (Gal 6,2a) Dazu braucht es lebendige und belastbare Gemeinschaften – Familien, Freundschaften, Pfarrgemeinden, Vereine und soziale Initiativen.

Natürlich fällt es niemandem leicht, die momentane Ungewissheit und die vielen offenen Fragen auszuhalten. Woher kommt denn eine verlässliche Hoffnung, woher eine echte Lebensfreude? Die große Perspektive unseres Lebens ist nicht Tod und Untergang, sondern die Hoffnung, dass sich Gottes neue Welt ihren Weg bahnen wird. Wir werden an den folgenden Sonntagen eine Kerze nach der anderen am Adventkranz entzünden. So soll es auch mit unserer Hoffnung sein,



damit das Gute und Heilsame, das wir von Gott erwarten, hier und heute beginnen kann, unsere Welt zu verändern.

In diesem Sinne hat die Katholische Kirche in Kärnten heuer den Weg einer synodalen Kirchenentwicklung eingeschlagen. Der Leitspruch dieses Weges „Weil Gott Liebe ist ...“ ruft uns in Erinnerung, dass wir nicht bei Null beginnen. Wir sind angenommen und von Gott beschenkt. Unser Leben und Tun wurzelt im Glauben, dass Gott unsere Geschicke in Liebe begleitet. Das gibt uns die Kraft, füreinander da zu sein, im Kleinen wie auch in den großen Fragen und Nöten unserer Zeit.

Wie sich Gottes Liebe gezeigt hat, erzählen uns vor allem die Evangelien. Daher sind die Vertiefung des Glaubens und das Kennenlernen des Weges Jesu Christi, der auch unserer ist, unverzichtbare Bestandteile der künftigen Entwicklung unserer Kirche. Dazu gehört auch das Hinhören auf das, was die Menschen in diesem Land bewegt. Vor diesem Hintergrund wurde der Entwurf einer Grundorientierung für die Kirche in Kärnten erarbeitet. Glaubwürdigkeit, Offenheit und Achtung werden von uns erwartet, um Beheimatung, Gemeinschaft und Sinn zu erfahren. Auch darin erweist sich, ob wir eine „synodale Kirche“ sind, wie sie uns Papst Franziskus deutlich vorgegeben hat, in aufmerksamer Weggemeinschaft mit möglichst allen Menschen.

Ich lade Sie ein, liebe Schwestern und Brüder in Christus, alleine oder mit anderen, den Entwicklungsprozess der Kirche in Kärnten aktiv mitzugestalten. Der nächste Schritt ist die Mitarbeit an der Formulierung unserer Grundorientierung für die nächsten Jahre, geleitet von den grundlegenden Fragen: Was ist uns wichtig an unserem Glauben, und: *Wie können wir Gottes Liebe durch unseren Glauben und* ➔

GEISTLICHES WORT DES PFARRERS

➔ *unser Leben sichtbar machen? Menschen können Hoffnung schöpfen, wenn sie merken, dass Jesu Zuspruch unser Dasein prägt: „Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“ (Joh 13,34)*

Der Advent ist für uns alle die kostbare Zeit, um das Vertrauen in die tröstende Gegenwart Gottes zu erneuern. Mit Jesus Christus ist jederzeit ein Neubeginn möglich. In ihm ist auch unsere Zuversicht begründet, dass nicht Angst, Hass und Krieg das letzte Wort haben, sondern ein Friede, der jede Entzweiung überwinden und sich tief in uns ausbreiten kann. Mit dieser Gewissheit wünsch ich allen Menschen in unserem Land einen gesegneten Advent!

*Euer Pfarrer
Dieudonné Mavudila Bunda*

TAUFEN

Felix Kriegl; Eltern: Birgit Stefanie Tebalec u. Georg Kriegl

Emma Marie Brunner; Eltern: Andrea Brunner u. Martin Saurwein

Jonas Gruber; Eltern: Stefanie Gruber u. Gilbert Brunner

Tobias Kienzl; Eltern: Anna Kienzl u. Sebastian Kienzl

David Neubauer; Eltern: Melanie Neubauer u. Christian Straßnig

Olivia u. Viola Rappitsch; Eltern: Petra Kohler u. Patrick Rappitsch



Jonas Gruber



David Neubauer

AUS DEM PFARRLEBEN

Dieses Jahr gab es im Pfarrgemeinderat **vier runde Geburtstage**: Eduard Weißhaupt und Franz Brunner feierten ihren 60., Ewald Baumgartner seinen 70. und Regina Schratter ihren 80. Geburtstag. Ihnen nachträglich nochmals: „Glück, Gesundheit und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg!“

AKTUELLES

- **Friedenslicht** ab 24. Dezember in der Früh (nach der Rorate) kann wie schon in den vergangenen Jahren, gegen eine freiwillige Spende, das Friedenslicht - Licht der Hoffnung, mitgenommen bzw. abgeholt werden.
- **Kinderchristmette** in der Fialkirche in Waldenstein um 16.00 Uhr
- **Christmette** um 21.00 Uhr in der Pfarrkirche Preitenegg
- **Sternsingen** Die Hausbesuche finden am 4. Jänner 2023 statt. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme und ersuchen jeder Gruppe je nach Möglichkeit ein Mittagessen zu spendieren. Dies bitte Petra Pachatz „Kund zu tun!“ - Danke.

AUS DEM PFARRLEBEN

Martinsfest

Am 10. November fand das Martinsfest unter großer Anteilnahme der Bevölkerung in unserer Pfarre statt. Das Fest begann mit dem Einzug der Hauptakteure, den Kindergartenkindern, im Lichterglanz der Laternen und im Glanze ihrer Augen, mit dem Lied „Wenn ich geh mit meiner Laterne“. In der Kirche erklärte Pfarrer Dieudonné den Kindern wer der heilige Martin war und was ihn so besonders ausgezeichnet hat. Es war dies das Teilen mit einem fremden Menschen, was auch von Lucia Liebhard und Manuel Kogler danach vorgespielt wurde. Der Ausklang dieses Festes begann mit einem von Gesang begleiteten Umzug durch das Dorf, der in den Räumlichkeiten der Schule endete. Dort warteten von den Eltern köstlich vorbereitete Brötchen und Mehlspeisen zum Verzehr. Auch hier gilt wiederum allen Beteiligten ein Dank der Pfarrgemeinde.



Erntedank

Groß war die Freude beim Erntedankfest, dass dieser wieder in Dankbarkeit geschuldet und unter großer Teilnahme der Pfarrgemeinde, ohne Einschränkungen stattfinden konnte. So haben sich Andrea Brunner, in ihrer Funktion als Bildungsreferentin mit den Bäuerinnen und Thomas Weißhaupt als Obmann der Bauern bemüht, die Kirche mit den Gaben der Ernte zu schmücken bzw. in ihrer Schönheit erstrahlen zu lassen. Auch die Landjugend beteiligte sich traditionsgemäß durch die Gestaltung der Erntekrone. Die musikalische Begleitung der Festmesse gestaltete die Ortskapelle unter Kapellmeister Lukas Gringl. Ein Highlight des Festes war der Beitrag der Kindergartenkinder mit den dargebotenen, von ihren Betreuerinnen begleiteten, Lied: „Wir feiern heute Erntedank“.



Das Fest endete mit dem Umzug zum Dorfkreuz, begleitet von der Ortskapelle und den örtlichen Vereinen. Den feierlichen Schluss-Segen, vor dem Gemeindeamt gespendet Pfarrer Dieudonné. Im Anschluss gab es noch eine Agape von den Bäuerinnen. Allen Beteiligten gilt der Dank der Pfarrgemeinde.



Allerheiligen

Unter großer Teilnahme bei schönem Wetter wurde das diesjährige Hochfest Allerheiligen gefeiert, das Fest, an dem wir an unsere Heiligen aber im Besonderen unserer lieben Verstorbenen gedenken. So waren der Gräberschmuck und die vielen Kerzen die als Lichtergruß entzündet wurden, ein Zeugnis dafür das unsere Verstorbenen, nicht im Nichts enden, sondern bei Gott und in unseren Herzen weiterleben.

Firmung

Zur Anmeldung zum Empfang des heiligen SAKRAMENTS der Firmung, fanden sich die Firm-Kandidaten mit ihren Müttern im Pfarrhof ein. Es wurde auch über Aktivitäten im Zuge der Vorbereitungszeit gesprochen. Als erste gemeinsame Veranstaltung wurde die Teilnahme am diesjährigen Weihnachtsmarkt festgelegt. Diese sollte einen Caritativen Zweck dienen. Der Erlös aus den angebotenen Gegenständen wird über Elisabeth Klösch einer gebürtigen Preiteneggerin und unseren Pfarrer Dieudonné für ein Projekt, eine Krankenstation in seiner Heimat im Kongo, neben anderen Spenden, eingesetzt.



Die Firmkandidaten von links: Amelie und Lorenz Tarmann, Mario Penz, Emanuel Sturmer und Diakon Paul Feimuth

Danke

Wie alle Jahre schmückt unsere Kirche auch heuer wieder, ein von Frau Elfriede Kreuzer mit Familie, wunderschön gebundener Adventkranz. Allen die mitgeholfen haben ein Danke dafür.

Danken möchte Pfarrer Dieudonné Mavudila Bunda und der Pfarrgemeinderat auch allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen für den selbstlosen Einsatz, welcher Art auch immer, in diesem Jahr. Und bittet gleichzeitig, weiterhin um Unterstützung im kommenden Jahr.

Kinderchristmette

in der Filialkirche Waldenstein



Der Liebe - Gott - ein Gesicht geben

mit Krippenspiel
gesanglicher und musikalischer Umrahmung
und Verteilung des Friedenslichtes

am heiligen Abend 24.12.2022 um 16:00 Uhr



Auf dein Kommen freut sich
Pfarrprovisor Dieudonné MAVUDILA-BUNDA
und der Organisationskreis.



Sternsingen 2023

Es werden wieder Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren eingeladen bei der Sternsingeraktion mitzuwirken. Mit eurer Teilnahme bereitet ihr Menschen Freude, indem ihr Neujahrsgrüße überbringt und mithilfe Spenden für notleidende Menschen zusammen.

Die Dreikönigsaktion kommt immer einem speziellen Projekt zugute. Diesmal sammeln wir für die Wasserversorgung in Kenia.

Um uns dafür gut vorzubereiten treffen wir uns am **Sonntag, den 18. Dezember nach der Hl. Messe im Pfarrhof** zur 1. Probe und Anmeldung. Weitere Informationen werden dann bekannt gegeben.

Damit wir jeden Haushalt besuchen können, bitten wir Begleitpersonen sich als Taxifahrer/innen zur Verfügung zu stellen.

Kontaktperson: Petra Pachatz (0677 62007705)

Ankündigungen

Heuer im März fanden kärntenweit Pfarrgemeinderatswahlen statt. Auf Grund des Pfarrerwechsels in unserer Pfarre wurden diese Wahlen von der Diözese um ein Jahr verschoben. Im März 2023 finden voraussichtlich in unserer Pfarre die Neuwahlen des Pfarrgemeinderates statt. Interessent/innen/en die sich bereit erklären, das Pfarrleben aktiv mitzugestalten werden ersucht sich beim Pfarrer bis Ende dieses Monats zu melden. Der Pfarrer ersucht auch um aktive Teilnahme bei der Wahl.

Ab 16. Jänner ist Pfarrer Dieudonné für vier Wochen auf Heimaturlaub, wir wünschen Ihm einen guten Flug und eine schöne Zeit im Kreise seiner Lieben. In der Zeit seiner Abwesenheit werden die Sonn.- und Feiertagsmesse(n) von auswärtigen Priestern gefeiert.

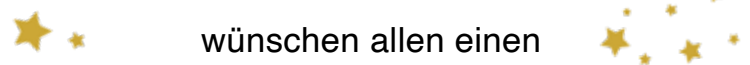
Für das Jahr 2023 sind folgende Arbeiten in unserer Pfarre vorgesehen:

- 1.) Die schrittweise dringend erforderliche Sanierung der Kirchenfenster.
- 2.) In dankenswerter Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde die Sanierung der zwei Urnenblöcke im unteren Friedhof.
- 3.) Die Installierung einer Fernbedienung unserer Kirchenglocken. (hängt von den Kosten ab)
- 4.) Reparatur des straßenseitigen Zaunes beim Pfarrhof.

Gottesdienstzeiten:

Die regulären Messzeiten sind Sonntag um 10.30 Uhr, Samstag und Donnerstag um 17.00 Uhr.

Euer Pfarrer und der Pfarrgemeinderat



wünschen allen einen
ausklingenden besinnlichen Advent sowie

gesegnete Weihnachten und ein

von Gesundheit und Glaube

getragenes Jahr 2023.



Das Fest der Geburt Jesu erfülle Euch mit Freude, Dankbarkeit und Hoffnung auf Frieden.

Gottes Gnade, sein Segen und Beistand mögen Euch durch das neue Jahr begleiten.

Kontakt & Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Pfarrvorsteher Dieudonné Mavudila-Bunda – 0676/8772-8454

Pfarramt Preitenegg - 04354-2242

Kanzleistunden: Mittwoch und Samstag 09:00 – 10:00 Uhr

Verlag und Druck: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
Kasmanhuberstraße 2, Tel: 0650-310 16 90 oder 04242-30795.